

Berjosa

Belarus

Gesamtbelegung: 20413 Tote

52°27'1.02"N; 24°53'57.77"E



InfoTyp != "Friedhofsbeschreibung-Inland" & InfoTyp != "Friedhofsbeschreibung"

Für die im westlichen Teil Weißrusslands gefallenen deutschen Soldaten wurde bei Beresa

(sprich: Berjosa) etwa 100 km nordöstlich von Brest, vom Volksbund eine Kriegsgräberstätte angelegt. Auf die Anlage werden alle in den Gebieten von Brest, Grodno, Witebsk, Gomel und Minsk noch zu bergenden Gebeine deutscher Soldaten umgebettet. Die Fläche des Friedhofes ist vier Hektar groß und zur Aufnahme von bis zu 40.000 Kriegstoten ausgelegt. Die Namen der identifizierten Gefallenen werden am Rande der Gräberblöcke in alphabetischer Folge auf Granitstelen verzeichnet. Der Eingangsbereich wurde sehr eindrucksvoll gestaltet. Hier befindet sich auch eine Informationstafel. Der Hauptweg führt vom Eingang zu einem gepflasterten Gedenkplatz mit einem Hochkreuz. Die in verschiedene Blöcke unterteilte Gräberfläche wurde mit Symbolkreuzgruppen markiert. Die Friedhofsanlage wurde am 1. Oktober 2005 eingeweiht. Bis Ende 2018 fanden auf der Kriegsgräberstätte 20.413 Kriegstote ihre letzte Ruhestätte.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt